EUROPEAN-NEWS-AGENCY.COM

EUROPEAN NEWS AGENCY

International Press Service

Ressort: Reise & Tourismus

Peking - Winterspaziergang im Sommerpalast

Peking (Beijing), 30.09.2020 [ENA]

Die nächste Reise kommt bestimmt,gerade bei einem geplanten Städte Trip sollte die Jahreszeit bezogen auf die klimatischen Gegebenheiten mit Bedacht gewählt werden. Auch kann man den Touristenströmen in der Nebensaison aus dem Wege gehen und anstrengende Wegstrecken und Besteigungen besser meistern.

Der chinesische Name des Sommerpalasts bedeutet Garten der vollkommenen Klarheit, denn eigentlich handelt es sich bei der Anlage nicht um einen Palast, sondern die Nachbildung von Gärten im südchinesischen Stil.
Der Sommerpalast ist einer der schönsten Flecken in Peking. Nicht alle Gebäude sind für die Öffentlichkeit zugänglich, aber viele, und die anderen verbessern den Park mit ihrem Design und Dekoration, eingebettet in der Landschaft.

Während der heißen Sommer in Beijing, bevorzugte die kaiserliche Familie die Schönheit der Gärten und die luftigen Pavillions des Sommerpalastes gegenüber der von Mauern umzogenen Verbotenen Stadt.
Ein Spaziergang rund um die verschiedenen Gebäude und Innenhöfe, oder einfach nur die Aussicht von einem der vielen Aussichtspunkten zu genießen, ist ein wahres Vergnügen. Dieses nicht nur im Sommer sondern explizit auch in den kälteren Monaten, wie die Fotos beweisen.

Die Bogenbrücken, hübschen Promenaden, dekorierten Flure, und "Wandelgänge" (ein Flur, der den Durchgang eine Brise zwischen den Strukturen erlaubt) führen die Besucher durch ständig wechselnde Aussichten und die Landschaften.
Die Attraktionen im Park sind der Kunming See, der Lange Korridor, der Berg des Langes Lebens, der Garten der Harmonie und der Tugend und das Marmorboot.

Der Sommerpalast wurde auf der Welterbeliste der UNESCO im Jahr 1998 aufgeführt. UNESCO hat dies über den Sommerpalast gesagt: "... Ein Meisterwerk der chinesischen Landschaftsgärten im Design. Die natürliche Landschaft von Hügeln und offenem Wasser bildet mit kunstvollen Objekten wie Pavillons, Hallen, Palästen, Tempeln und Brücken, ein harmonisches Ensemble.
Der Kunming See, im Zentrum des Parks, bedeckt etwa 75% der Gesamtfläche. Zusammen mit dem Berg des Langes Lebens ist der Kunming See das prägende Element des Sommerpalastes. Zwischen der Insel

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



Nanhu (Südlicher See) und dem Ostufer des Sees spannt sich die berühmte 17-bögige Brücke. Mit ihrer Länge von 150m wölbt sie sich wie ein Regenbogen über das blaue Wasser des Sees.

Bei Sonnenuntergang gibt es fantastische Spiegelungen, wenn das goldene Sonnenlicht durch die Bögen der Brücke fällt.
Der Lange Korridor.
Der Weg entlang des Ufers des Sees unter schattenspendenden Bäumen oder unter den überdachten Kolonaden mit ihren prächtigen Malereien wird als der Lange Korridor bezeichnet. Brücken, Boote, Weiden, Lotusblumen und die Landschaftsgestaltung machen ihn zu einem idealen Ort, um die Eindrücke und Ausblicke in sich aufzusaugen.
Das Marmorboot.
Das Marmorboot am nördlichen Ende des Sees ist ein dekoratives Gebäude in Form eines Schiffes. 1755 errichtet, ist es das einzig westlich geprägte Bauwerk im Park mit farbigen Fenstern und bunten, steinernen Böden.

Geschichte des Sommerpalastes
•1750 wurde mit dem Bau des verschwenderischen, kaiserlichen Gartens zu Ehren des Geburtstags der Mutter Kaisers Qianlong begonnen. Der ursprüngliche Name lautete demnach Qingyi Garten - der Garten der klaren Wellen.
•1860 wurde das Anwesen von englischen und französischen Streitkräften zerstört.
•1886 wiederaufgebaut, erhielt der der Sommerpalast 1888 seinen heutigen, chinesischen Namen Yihe Yuan und diente Kaiserin Dowager Cixi als Sommerresidenz.
•1900 wurde er erneut zerstört, diesmal von den alliierten Truppen der 8 Mächte.
•1912 als einer der letzten Akte der Qing Dynastie (1644–1912) wurde er zum zweiten Mal wiederaufgebaut.
•1924 erfolgte die Öffnung für die Bevölkerung und als Touristenattraktion

Bericht online lesen:
https://www.european-news-agency.de/reise_tourismus/peking_winterspaziergang_im_sommerpalast-79352/

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.



Redaktion und Verantwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Ekkehard Boldt

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.